

Bedienungsanweisung

Wasserheizgerät

Thermo Top Pro 120

Thermo Top Pro 150



1 Zu diesem Dokument


1.1 Zweck des Dokuments






Diese Bedienungsanweisung ist Teil des Produkts und enthält für den Nutzer Informationen zur sicheren Bedienung des Thermo Top Pro 120 | 150.

1.2 Umgang mit diesem Dokument

- ▶ Vor Betreiben des Thermo Top Pro 120 | 150 die vorliegende Bedienungsanweisung und die Bedienungsanweisung des Bedienelements lesen.
- ▶ Diese Bedienungsanweisung griffbereit aufbewahren.
- ▶ Diese Bedienungsanweisung an nachfolgende Besitzer oder Benutzer des Thermo Top Pro 120 | 150 weitergeben.
- ▶ Für Arbeiten am Heizgerät außerdem die Einbauanweisung und das Werkstatthandbuch und die darin enthaltenen wichtigen Hinweise und gesetzlichen Bestimmungen lesen und beachten.

1.3 Verwendung von Symbolen und Hervorhebungen

Texte mit dem Symbol  verweisen auf separate Dokumente, die beigelegt sind oder bei Webasto angefragt werden können.

Texte mit dem Symbol  verweisen auf technische Besonderheiten. Texte mit dem Symbol  oder  verweisen auf mögliche Sachschäden, Unfall- oder Verletzungsgefahr. Texte mit dem Symbol  beschreiben eine Handlungsanweisung. Texte mit dem Symbol  beschreiben eine Handlung oder Voraussetzung.

1.4 Gewährleistung und Haftung

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die darauf zurückzuführen sind, dass Einbau- und Bedienungsanweisung nicht beachtet wurden.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für:

- Unsachgemäße Verwendung
- Nicht von einer Webasto Service-Werkstatt ausgeführte Reparaturen
- Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen
- Umbau des Thermo Top Pro 120 | 150 ohne Zustimmung von Webasto

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Heizgerät Thermo Top Pro 120 | 150 ist derzeit für folgende Anwendungen freigegeben:

- LKW, Busse der Fahrzeugklassen M,N und O
- Baumaschinen
- Land- und forstwirtschaftliche Maschinen
- Erdbaumaschinen
- Flurförderfahrzeuge
- Caravan, Wohnmobile, Boote, Sportboote
- Fahrzeuge, die in Wohnbereichen, Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie Kleinbetrieben und Industriebereichen eingesetzt werden können

2.2 Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen

- ▶ Vorschriften der Einbauanweisung einhalten.

2.3 Sicherheitshinweise



WARNUNG

Explosionsgefahr in Umgebungen mit brennbaren Dämpfen, brennbarem Staub und Gefahrgut

- ▶ Heizgerät nicht einschalten oder betreiben in Umgebungen wie z. B. Tankstellen, Tankanlagen, Brennstoff-, Kohlen-, Holz- oder Getreidelager.

Vergiftungs- und Erstickungsgefahr durch Abgase in geschlossenen Räumen

- ▶ Heizgerät nicht einschalten oder betreiben in geschlossenen Räumen.

Explosionsgefahr durch explosives und brennbares Gefahrgut

Für Gefahrgutfahrzeuge ist eine Einschränkung des Heizgerätebetriebs (ADR) erforderlich, um schwere Brandverletzungen zu vermeiden.

- ▶ Das Heizgerät nicht betreiben an Ladestellen von Gefahrgut.
- ▶ Das Heizgerät nicht betreiben während der Beladung und Entladung von Gefahrgut.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch defektes Gerät

- ▶ Defektes Thermo Top Pro 120 | 150 nicht betreiben.
- ▶ Webasto Service-Werkstatt kontaktieren.



ACHTUNG

Überhitzung durch zu wenig Kühlmittel oder mangelhaften Kühlmittelfluss

- ▶ Kühlmittelsystem prüfen (Heizgerät und Fahrzeug).
- ▶ Webasto Service-Werkstatt kontaktieren.



ACHTUNG

Unsachgemäße Handhabung

- ▶ Thermo Top Pro 120 | 150 vor mechanischer Belastung schützen (z. B. Herunterfallen, Stöße und Schläge).

Unsachgemäßes, nachlaufloses Ausschalten

Der Lüfter des Heizgeräts läuft nach dem Ausschalten über das Bedienelement noch ca. 60 Sekunden (40 s für ADR). Ein unsachgemäßes, nachlaufloses Ausschalten kann zur Beschädigung des Thermo Top Pro 120 | 150 führen.

- ▶ Thermo Top Pro 120 | 150 immer über Bedienelement ausschalten.

3 Allgemein

Der regelmäßige Einsatz des Heizgeräts bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Erhöhte Sicherheit durch rundum freie Sicht vom Start weg.
- Weniger Verschleiß und Kaltstart-Emissionen durch Motorvorwärmung.
- Erreichen der Komforttemperatur auch bei Motoren mit geringer Abwärme durch die Option Heizen während der Fahrt.
- Automatischer und energiesparender Erhalt der Komforttemperatur.



Hinweis

Im Falle einer länger andauernden Unterbrechung der Heizfunktion kann das Heizgerät die beschriebenen Vorteile nicht mehr gewährleisten.

4 Bedienung

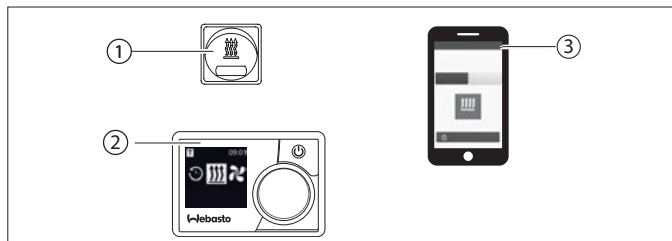


Hinweis

Gefahrgutfahrzeuge (ADR) dürfen nicht zeit- oder ferngesteuert ein- oder ausgeschaltet werden.

4.1 Bedienelemente

Das Thermo Top Pro 120 | 150 kann mit verschiedenen Bedienelementen ausgerüstet werden:



- ① Wippschalter
- ② MultiControl oder SmartControl
- ③ ThermoCall TC4

Eine Kombination von Bedienelementen ist ebenfalls möglich.

► Die Bedienungsanweisung des Bedienelements beachten.

4.2 Fahrzeugheizung einstellen

- Vor dem Einschalten des Heizgeräts (bei eingeschalteter Zündung) die Fahrzeugheizung auf „warm“ stellen.
- Fahrzeuggebläse auf langsamste Stufe (geringerer Stromverbrauch) einstellen.



Hinweis

Je nach Fahrzeugtyp kann die Klimaautomatik diese Einstellungen automatisch bzw. teilweise selbst vornehmen. Lassen Sie sich die optimalen Einstellungen von Ihrem Fachhändler erklären.

4.3 Heizgerät einschalten und ausschalten



ACHTUNG **Überhitzung möglich**

Ein Batterietrennschalter (Not-Aus-Schalter) darf nur im Gefahrenfall betätigt werden, da das Heizgerät ohne Nachlauf ausgeschaltet wird.

► Heizgerät immer über Bedienelement einschalten und ausschalten.

4.4 Heizgerätebetrieb

Die Kühlmitteltemperatur wird während des gesamten Betriebs automatisch geregelt. Das Heizgerät kann auch im Fahrbetrieb eingeschaltet werden.

Das Fahrzeuggebläse wird erst bei einer Kühlmitteltemperatur von ca. 30 °C eingeschaltet, wodurch unnötiger Stromverbrauch vermieden wird. Das Fahrzeuggebläse kann somit temperaturabhängig zeitverzögert gestartet werden. Beim Ausschalten des Heizgeräts wird ein Kühlnachlauf eingeleitet; dieser kann bis zu 60 Sekunden dauern.



Hinweis

Um im Fahrbetrieb die Wiederaufladung der Batterien sicherzustellen, gilt die Faustregel: Fahrzeit soll größer oder gleich der Vorheizzeit sein. Um die Batterien zu schonen, verfügt das Heizgerät über eine Unterspannungsabschaltung.

4.5 Heizgerät nutzen in Gefahrgutfahrzeugen (ADR)

In Gefahrgutfahrzeugen (ADR) kann keine Vorwahlzeit eingestellt werden. Die SmartControl (wenn vorhanden) zeigt die verbleibende Heizgerätebetriebszeit (Restlaufzeit) an.



Hinweis

Ein ADR-Nachlauf erfolgt, wenn:

- das Generatorsignal (D+, Lichtmaschine) wegfällt, oder
- die zum Fahrzeug gehörende Fördereinrichtung (Nebenantrieb) in Betrieb genommen wird.

Nach der Beendigung des ADR-Nachlaufs befindet sich das Heizgerät in ADR-Verriegelung.



Hinweis

Eine ADR-Verriegelung kann nur aufgehoben werden, wenn:

- die zum Fahrzeug gehörende Fördereinrichtung außer Betrieb gesetzt ist, und
- das Heizgerät durch Aus- und anschließendes Einschalten über das Bedienelement wieder in Betrieb genommen wird.

4.6 Heizgerät einschalten nach automatischer Abschaltung



ACHTUNG

Verlust der Heizfunktion möglich

Nach automatischer Abschaltung muss das Heizgerät unter Umständen manuell erneut eingeschaltet werden.

Das Heizgerät kann durch Aus- und anschließendes Einschalten über das Bedienelement wieder in Betrieb genommen werden.

4.7 Restwärmenutzung

– **Aktivierung:**

Die Restwärmenutzung wird nur beim Einschalten des Heizgeräts aktiviert. Dies ist eine vollautomatische Funktion, die bei warmem Motor aktiviert wird und der Energieersparnis dient. Nach jedem Einschalten des Heizgeräts erfolgt, vor dem Start des Heizprozesses, eine Prüfung der Kühlmitteltemperatur durch das Heizgerät. Liegt die Kühlmitteltemperatur dabei oberhalb eines Grenzwertes, wird die Restwärmenutzung automatisch aktiviert. Bei aktiver Restwärmenutzung wird die zum Heizgerät gehörende Kühlmittelpumpe sowie das Fahrzeuggebläse automatisch angesteuert.

– **Deaktivierung:**

Die Deaktivierung der Restwärmenutzung erfolgt automatisch über das Heizgeräte-Steuergerät.

5 Brennstoff

Das Heizgerät ist an den Fahrzeugtank oder an einen separaten Brennstofftank angeschlossen.

▶ Geeigneten Brennstoff verwenden (Diesel / Biodiesel DIN EN 590).

5.1 Umstellung von Betrieb mit Sommer- auf Winterdiesel

- ✓ Winterdiesel (kältebeständiger Brennstoff) wird getankt. Im Brennstoffsystem für das Heizgerät befinden sich aber unter Umständen noch Reste von Sommerdiesel.

- ▶ Heizgerät ca. 15 Minuten einschalten (Brennstoffsystem ist vollständig mit kältebeständigem Brennstoff gefüllt).

6 Reinigung

Heizgerät vorsichtig mit Wasser und mit einem für Fahrzeugreinigung geeigneten Reinigungsmittel säubern.

7 Störungen

Bei einer eventuell vorliegenden Störung kann das Bedienelement eine Störung anzeigen.

- Bei Bedienelementen mit Display wird die Störung in Form eines Fehlercodes im Display mittels einer Zahlen- und Buchstabenkombination angezeigt.
- Bei Bedienelementen mit Kontrollleuchte wird die Störung in Form eines Blinkcodes angezeigt. Nach 5 schnellen Blinkimpulsen erfolgt die Fehlercodeausgabe durch eine Folge langer Blinkimpulse. Die langen Blinkimpulse der Kontrollleuchte müssen gezählt werden. Diese Anzahl (Fehlercode) gibt der Werkstatt den Hinweis der Störungsart des Heizgeräts.
- ▶ Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Händler.



Hinweise

- Liegt eine Störung vor, wird unter Umständen aus Sicherheitsgründen die Brennstoffzufuhr zum Thermo Top Pro 120 | 150 abgeschaltet.
- Die Reparatur des Heizgeräts darf nur durch geschultes Personal erfolgen.
- Für Bedienelemente mit Display: Das Bedienelement kann spezifische Fehlercodes anzeigen. Siehe Bedienungsanweisung des Bedienelements.

8 Servicesignal

Bei einer eventuellen Serviceinformation wird das Servicesignal über das Bedienelement angezeigt, wenn das Heizgerät eingeschaltet wird.

- Bei Bedienelement MultiControl/SmartControl wird ein Servicesymbol angezeigt.
- Bei Bedienelementen ohne Display: Betriebsanzeige blinkt: 1 Sekunde an, 1 Sekunde aus
- ▶ Heizgerät fachmännisch prüfen lassen.

Das Heizgerät kann mit eingeschränktem Betrieb weiter benutzt werden.

9 **Wartung**

- ▶ Alle 4 Wochen Heizgerät in Betrieb nehmen, um ein Festsetzen mechanischer Teile zu verhindern.
- ▶ Zu Beginn der Heizperiode Heizgerät fachmännisch prüfen lassen.

10 **Entsorgung**

Das Thermo Top Pro 120 | 150 darf nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden.

- ▶ Regionale Vorschriften der Entsorgung elektronischer Produkte beachten.

11 **Service und Kundendienst**

Haben Sie technische Fragen oder ein Problem mit Ihrem Heizgerät? Länderspezifische Telefonnummern zu unseren Niederlassungen finden Sie auf dem Webasto Servicestellen-Faltblatt oder unter webasto.com.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich. Sollten Sprachen fehlen können diese angefordert werden.

Die Telefonnummer des jeweiligen Landes entnehmen Sie bitte dem Webasto Servicestellen-Faltblatt oder der Webseite Ihrer jeweiligen Webasto Landesvertretung.

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany

Besucheradresse:
Friedrichshafener Str. 9
82205 Gilching
Germany

Nur innerhalb von Deutschland
Tel: 0395 5592 229
E-mail: kundencenter@webasto.com



www.webasto.com

